

Pressemitteilung

Sofortige Verifikation der globalen digitalen Identität von Unternehmen durch Legal Entity Identifier (LEI) in maschinenlesbaren Finanzberichten / European Single Electronic Format (ESEF)-Anforderungen steigern Vertrauen in Authentizität und Integrität von Finanzberichten

*Einbettung des LEI in elektronische Signatur von Geschäftsführer und Wirtschaftsprüfer erhöht
Transparenz und Sicherheit und bringt Vorteile über die ESEF-Anforderungen hinaus /
GLEIF veröffentlicht Finanzbericht 2020*

18 August 2021 - Basel – Die meisten Unternehmen in der Europäischen Union sind derzeit noch dabei, ihre Systeme und Prozesse gemäß der neuen European Single Electronic Format (ESEF)-Anforderungen¹ zu aktualisieren und den LEI in ihre Finanzberichte einzubinden. Die Global Legal Entity Identifier Foundation (GLEIF) nimmt dies zum Anlass, Entscheidungsträger aufzufordern, den LEI zusätzlich über die ESEF-Anforderungen hinaus, in die elektronischen Signaturen der Geschäftsführer einzubinden. Die freiwillige Verknüpfung des LEI in digitale Zertifikate stärkt das Vertrauen in die Authentizität und Integrität der Dokumente und schafft hierdurch einen Mehrwert für das gesamte Berichtswesen.

GLEIF zeigt in ihrem heute veröffentlichten Finanzbericht, wie einfach es ist, diese Funktion zu nutzen und davon zu profitieren. Im Finanzbericht ist der LEI von GLEIF in die digitalen Zertifikate der Signaturen des Chairman und des CEO von GLEIF eingebettet. Damit kann die Rolle des Unterzeichners mit einer Organisation verknüpft werden, um zu verifizieren, dass das eingereichte Dokument und die Unterzeichner dieselbe Organisation repräsentieren. Wenn darüber hinaus der LEI einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der digitalen Signatur des Wirtschaftsprüfers in dem Bericht verknüpft wird, führt dies zu effizienteren Prozessen bei der Berichtserstellung und stärkt das Vertrauen in die Echtheit und Vollständigkeit der Dokumente. Für Unternehmen bedeutet dies noch einen zusätzlichen Vorteil: Sie demonstrieren Best Practice über die ESEF-Anforderungen hinaus und verschaffen sich hierdurch einen Marktführerstatus.

Fälschungssichere Finanzberichte durch Einbindung des LEI in digitale Zertifikate

„Der entscheidende Vorteil bei der Verwendung des LEI in digitale Finanzunterlagen ist, dass niemand die im Bericht veröffentlichten Daten gezielt verändern und manipulieren kann. Da derzeit viele Organisationen ihre Finanzberichtssysteme in Vorbereitung auf die ESEF-Konformität überprüfen und aktualisieren, wäre es jetzt ein guter Zeitpunkt, um die Vorteile des LEIs über die ESEF-Anforderungen hinaus zu nutzen und den LEI in die digitalen Signaturen in Finanzberichten einzubinden“, so Stephan Wolf, CEO der Global Legal Entity Identifier Foundation (GLEIF).

Bereits das dritte Jahr in Folge veröffentlicht GLEIF ihren Finanzbericht in einem für Menschen und Maschinen lesbaren Inline-XBRL-Format. GLEIF hat bereits frühzeitig die ESEF-Anforderungen durch die Einbindung des LEI in die digitalen Finanzunterlagen umgesetzt. Dabei wird das einreichende

¹ Das European Single Electronic Format (ESEF) legt ein einheitliches elektronisches Format für Finanzberichte fest, das eingebettete LEIs enthält. Es ist eine von der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) definierte Anforderung für Emittenten, deren Wertpapiere an europäischen und britischen geregelten Märkten notiert sind. Während ESEF in Österreich, der Tschechischen Republik, Deutschland und Slowenien europaweit für die Berichterstattung für Geschäftsjahre ab Januar 2020 verpflichtend wurde, haben sich dreiundzwanzig andere EU-Mitgliedsstaaten dafür entschieden, die Anwendung der ESEF-Anforderungen auf Geschäftsjahre ab 2021 zu verschieben. Die erste Phase des Mandats gilt auch im Vereinigten Königreich für Geschäftsjahre ab 2021.

Unternehmen automatisch mit seinen verifizierten LEI-Referenzdaten aus dem [Global LEI Index](#) verknüpft. Der LEI ist ein alphanumerischer Code, der aus 20 Zeichen besteht und auf der von der Internationalen Organisation für Normung (ISO) entwickelten ISO-Norm 17442 basiert. Er ist mit wesentlichen Referenzdaten verknüpft, die eine klare und eindeutige Identifikation von Rechtsträger ermöglichen. Der Global LEI Index ist das weltweit einzige Online-Verzeichnis mit offenen, standardisierten und hochwertigen Referenzdaten über Rechtsträger. Hierdurch ist eine einfache, sofortige und vertrauenswürdige Verifizierung der digitalen Identität des Unternehmens möglich. GLEIF ist bei der Einbindung des LEI in den Finanzbericht noch einen Schritt weiter gegangen und hat den LEI in den digitalen Zertifikaten mit den elektronischen Unterschriften der Geschäftsführer verknüpft. Dies empfiehlt sie auch anderen Unternehmen zu tun.

Warum ESEF? Die Vorteile von eingebetteten LEIs in Finanzberichte

Die Einbindung der eindeutigen globalen digitalen Identität von Rechtsträgern in maschinenlesbare Finanzberichte bringt zahlreiche Vorteile mit sich:

- Einbindung des LEIs in Finanzberichte erhöht Vertrauen in die Richtigkeit der Angaben
- Vertrauenswürdige, digital überprüfbare Unternehmensdaten können automatisch analysiert werden
- Automatisierter Zugang zu aggregierten Daten des berichtenden Unternehmens verbessert die Transparenz
- Verknüpfung des berichtenden Unternehmens mit dessen verifizierten LEI-Referenzdaten aus dem Global LEI Index minimiert Missbrauch und Betrug
- Fälschungssichere Finanzberichte durch freiwillige Einbindung des LEI in digitale Zertifikate

Über das EU-weite ESMA-Mandat hinaus hat auch die Europäische Zentralbank (EZB) die Vorteile einer Ausweitung der LEI-Nutzung auf alle zukünftigen öffentlichen Meldungen und Finanztransaktionen erkannt. Infolgedessen hat der Europäische Ausschuss für Systemrisiken (European Systemic Risk Board) die Schaffung eines EU-Rechtsrahmens für eine stärkere Einführung von LEIs in der gesamten EU empfohlen. Ein Ziel der Empfehlung ist es, die systematische und umfassende Verwendung des LEI zur Identifizierung von Unternehmen bei der Meldung von Finanzinformationen sicherzustellen.

Der GLEIF Finanzbericht 2020 steht ab sofort als pdf oder XBRL-Version unter <https://www.gleif.org/en/about/governance/annual-report> zur Verfügung. Er ist in Zusammenarbeit mit XBRL International und Workiva entstanden.

- ENDE -

Bilder und Logos in voller Auflösung können über diesen Link heruntergeladen werden

<https://www.gleif.org/en/newsroom/gleif-graphics-images>

Kontakt

Ines Gensinger

Ines.Gensinger@gleif.org

Phone: +49 69 907 4999-46

Relevanter Link

<https://www.gleif.org/en>

Glossar

Legal Entity Identifier (LEI)

Der Legal Entity Identifier (LEI) ist ein zwanzigstelliger, alphanumerischer Code, der auf dem von der Internationalen Organisation für Normung (ISO) entwickelten Standard ISO 17442 basiert. Der LEI ist mit wesentlichen Referenzdaten verbunden, die eine klare und eindeutige Identifikation der Rechtsträger, die an Finanztransaktionen beteiligt sind, ermöglichen. Jeder LEI enthält Informationen über die Eigentumsstruktur des Rechtsträgers, um die Fragen „Wer ist wer“ und „Wer gehört wem“ zu beantworten. Er sorgt für eine universell anerkannte Kennung zusammen mit grundlegenden Rechtsträgerdaten, gründlichen Überprüfungsprozessen und einer hohen Datenqualität.

Über die Global Legal Entity Identifier Foundation (GLEIF)

Die Global Legal Entity Identifier Foundation (GLEIF) wurde im Juni 2014 vom Financial Stability Board gegründet und ist eine gemeinnützige Organisation, die zur Unterstützung der Implementierung und des Einsatzes der Legal Entity Identifier (LEI) geschaffen wurde. GLEIF hat seinen Hauptsitz in Basel in der Schweiz.

Das Dienstleistungsangebot von GLEIF stellt die operative Integrität des Global LEI Systems sicher. GLEIF stellt außerdem die technische Infrastruktur zur Verfügung, die Nutzern über eine offene Datenlizenz kostenlosen Zugriff auf die gesamten, weltweiten LEI-Daten bietet. GLEIF untersteht der Aufsicht des LEI Regulatory Oversight Committee, das sich aus Behördenvertretern aus aller Welt zusammensetzt. Weitere Informationen sind der GLEIF-Website unter <https://www.gleif.org/en> zu entnehmen.

Quelle:

Global Legal Entity Identifier Foundation, St. Alban-Vorstadt 5, 4052 Basel, Schweiz
Verwaltungsratsvorsitzender: Steven Joachim, CEO: Stephan Wolf
Handelsregisternummer: CHE-200.595.965, MWST-Nr.: CHE-200.595.965MWST
LEI: 506700GE1G29325QX363

